

Ruf!zeichen.

PFARRBLATT FÜR DIE PFARREN FERLACH UND UNTERLOIBL

NOVEMBER 2024



Das kollektive Totengedenken der Kirche



Nach und nach werden nun die Tage wieder kürzer und die herbstlichen Nebelfelder ziehen durch das Land. Auch in der Natur merken wir, dass die letzten Früchte geerntet werden und der Wald das herbstliche Farbenkleid

anzieht. Aber nicht nur die Natur schreitet im Jahreslauf voran, sondern auch bei uns Menschen geht es langsam, aber sicher wieder dem Hochfest Allerheiligen und Allerseelen entgegen.

In dieser besonderen Zeit des Jahres gedenken wir in besonderer Weise unserer lieben Verstorbenen. Begleitet von zahlreichen Ritualen spüren wir gerade in diesen Tagen auch die Kraft des gemeinschaftlichen Totengedenkens.

Durch das kollektive Gedenken werden Lebensspuren nicht ausgelöscht, sondern durch das Aussprechen des Namens bleiben unsere lieben Verstorbenen in unserer Mitte gegenwärtig. Hinter jedem Namen verbirgt sich eine persönliche und einzigartige Lebensgeschichte mit allen Höhen und Tiefen des menschlichen Lebens. Durch das kollektive Totengedenken, das von der christlichen Hoffnung auf Auferstehung und Leben getragen ist, bleiben diese Lebensspuren und Lebensgeschichten im Licht des Glaubens lebendig und werden oft über Generationen weitergetragen.

Ich möchte uns allen für diese Zeit des Gedenkens ein Gebet mit auf den Weg geben, das unsere Hoffnung zum Ausdruck bringt und uns bestärken möge:

Gott, sei unsere Kraft,
wo unsere Wege mühsam werden,
wo jeder Schritt zur Plage wird.
Sei unsere Kraft in diesen Tagen des besonderen Gedenkens, in diesem Dunkel der Trauer.
Sei unsere Kraft, damit wir Hoffnung behalten.

Sei unser Mut, wenn wir nur allzu gerne die Augen schließen würden, vor der Härte mancher Fragen.
Sei unser Mut, wenn wir nicht weiter gehen wollen, wenn uns einfach alles zu viel wird.
Sei unser Mut, damit wir Zuversicht behalten.
Sei unsere Hoffnung, damit wir alle Schritte gehen, in dem Vertrauen, dass du uns begleitest.
Sei unsere Hoffnung, die weiterträgt und weiter hält, die unseren Schritten Halt gibt, jetzt und in Ewigkeit.
Amen.

Ich wünsche Euch allen eine gesegnete Zeit!
Euer Pfarrprovisor i.S. Ulrich Kogler

Einladung an musikbegeisterte junge Leute

**2 LIEDER
3 PROBEN
4 ADVENTSONNTAGE**

**DU SPIELST EIN STREICH-
ODER BLASINSTRUMENT ODER
KLAVIER?**

**DU HAST LUST, IM ENSEMBLE
UND MIT ORGEL ZU SPIELEN?**

**DU HAST FREUDE AN
UNTERSCHIEDLICHEN STILRICHTUNGEN?**

**NIMM TEIL AM
ENSEMBLE-PROJEKT
DER PFARRE FERLACH**

**INFOS BEI
NICKLAS DOVJAK
0677 63 12 64 76**

www.kath-kirche-kaernten.at/ferlach

AUS DEM PFARRLEBEN

Nachlese Pfarrfest

Im letzten Pfarrblatt haben wir über so viele unterschiedliche Veranstaltungen berichtet, dass nur wenig Platz für das Pfarrfest war. Wir wollen uns daher jetzt bei der Firma Markowitz für die unkomplizierte Nachlieferung am Sonntag bedanken und bei der Firma Peterlin dafür, dass sie uns die Semmeln gespendet hat.

Dekanatstag



Am Samstag, dem 5. Oktober, fand der diesjährige Dekanatstag in Maria Rain statt. Der Tag stand unter dem Thema „vielfältige liturgische Dienste“. Nach einem interessanten Impulsvortrag von Mag. Klaus Einspieler und drei Glaubenszeugnissen, von Menschen die einen der Dienste im Dekanat ausüben gab es Gelegenheit zu Diskussion und Gespräch, bevor es dann in die Wallfahrtskirche ging, um dort den Festgottesdienst zu feiern.



Anschließend gab es eine gemütliche Agape im Haus der Begegnung. Wir danken ALLEN, die vorbereitet, mitgestaltet und mitgefeiert haben.

Segnung und Eröffnung des neuen Friedensforstes in Ferlach

Am 17.10. wurde der neu angelegte Friedensforst am Parkfriedhof Ferlach in einem Festakt eröffnet. Nach musikalischen Klängen von Instrumentalisten der Musikschule Rosental und den Ansprachen der Politik folgte die Segnung des neuen Friedensforstes durch die evangelische Pfarrerin Sabine Smoly und Pfarrer Ulrich Kogler. Gemeinsam übergaben sie den Friedhof seiner Bestimmung

Erntedank mit den Jüngsten

Im ersten Kindergottesdienst des Schuljahres 2024/25 haben wir gemeinsam Erntedank gefeiert und uns daran erinnert, wer es ist, der alles wachsen, blühen und gedeihen lässt.



Die Kinder haben miteinander ein Legebild gestaltet. Himmel und Erde, Sonne und Sterne, Land und Wasser, Pflanzen und Tiere und die Menschen – alles fand Platz. Auch heute schenkt uns Gott diese Erde mit allem, was darauf wächst und lebt. Von ihm erhalten wird die reichen Gaben der Natur. Das Erntekörbchen mit Obst und Gemüse aus dem Garten, das im Sommer reif geworden ist, haben wir in die Mitte des Bildes gestellt. Die größeren Kinder und die Eltern/Großeltern haben ausgesprochen, wofür sie dankbar sind. All unseren Dank haben wir im Vater unser vor Gott hingetragen.



AUS DEM PFARRLEBEN

Weltmission



Am Wochenmarkt engagierten sich sieben Mädchen aus der Pfarrjugend für die Projekte der Missio.

Voller Eifer erzählten sie vom heurigen Schwerpunktland Madagaskar, Sie schilderten die menschenunwürdigen Bedingungen, unter denen die Menschen in den Minen arbeiten müssen, wie dringend dort eine Schule, sauberes Wasser und medizinische Versorgung gebraucht werden. Vom Wasser, das zu normalen Zeiten von weit her aus einem entlegenen Brunnen geholt werden muss und andererseits zerstörerisch wütet, weil es im ehemals dicht bewaldeten Land fast keine Bäume mehr gibt. Es werden mit Hilfe der Spenden wieder Bäume gepflanzt und Brunnen geschlagen, und – wie überall notwendig – Schulen gebaut, damit die Kinder eine Zukunftsperspektive haben.

Am Weltmissionssonntag halfen dann die Ministranten beim Spenden sammeln. Danke allen für euren Einsatz!

Svinsvati – Spomin na

Na začetku novembra, staro slovensko ime zanj je listopad, praznujemo praznika vseh svetnikov in vernih duš. Ta dneva imenujemo svinsvati. Ne obhajamo jih slučajno v teh dneh, ampak je to čas, ko se narava dokončno podaja h počitku, so dnevi že občutno krajši in dostikrat zaviti v meglo in mokroto. Človek se ob umirjanju v naravi in padanju listja z dreves zaveda svoje minljivosti, svoje končnosti. Le določene rože in cvetlice še razkazujejo svojo lepoto, kot bi čakale, da jih položimo na grobove svojih dragih in bližnjih. Svojčas je veljalo pravilo, da morajo do svinsvati njive in travniki biti pospravljeni, pridelki v kletih in shrambah. Kajti po svinsvatih je vsakdo imel pravico svojo živino pasti čez in čez. November je pa tudi mesec, ko v kletih vre mošt in ga sveti Martin spreminja v vino. Martinovo praznujemo 11. novembra. Tudi pri nas, kajti v naših krajih so svojčas pridelovali grozdje in vino, kar potrjujejo številna krajevna in ledinska imena, na primer Vinogradi. Želim vam prijeten in umirjen mesec november. *Franc Wakounig*

TERMINE

Allerheiligen 1.11. 14:00 Gräbersegnung in Ferlach und Unterloibl

Donnerstag 7.11., 17:00

Martinsfeier des Kindergartens Kunterbunt

Sonntag 10.11., Patrozinium 09:30

Der **Kirchenchor** singt bei der Hl. Messe

Sonntag 10.11. 10:00

Kleinkindergottesdienst im Pfarrhof

Karin Zausnig freut sich auf den Besuch zahlreicher Kinder.



Dienstag 12.11., 17:00

Martinsfeier/Martinovanje des Kindergartens jaz in ti

Sonntag, 24.11., 9:30

Familienmesse mit dem Kinderchor und den Erstkommunionkindern, anschließend Pfarrcafé

Sonntag 1.12., 09:30

Familienmesse mit **Beginn der Firmvorbereitung**

Musikalische Gestaltung: Chor der MS Ferlach

*Samstag, 30.11. um 18:30,
Sonntag, 1.12. um 9:30 und 18:30 (Dollich)*

Adventkranzsegnung

*Sonntag, 1.12.
19:00 Stadtpfarrkirche*

Koncert

Komorni Chor SPD Borovlje - Kammerchor Ferlach

*Sonntag, 1.12.
16:00 Unterloibl*

Lesen und Singen im Advent mit Adventkranzsegnung Keksbar

Anmeldung zur Firmung (Jugendliche des Geburtsjahrgangs 2011 und älter) noch bis zum 27.11. möglich

Anmeldungen für einen Nikolausbesuch ab sofort möglich

Impressum: Röm.-kath. Pfarramt Ferlach,
Pfarrhofgasse 4, 9170 Ferlach, Tel.:04227-2290
www.kath-kirche-kaernten.at/ferlach
ferlach@kath-pfarre-kaernten.at
Bürozeiten: Montag und Mittwoch 15:00 – 18:00
Freitag 9:00 – 12:00

Gottesdienstordnung November 2024

Fr 1.11.

7:30 za rajne sosede za rajne; za Felix

Ogris in starse

8:30 *Unterloibl*

9:30 Paprikova

18:30 *Dollich*

Christine und Michael Wieser;

Verst. der Fam. Brodnig und Neubauer

Sa 2.11.

So 3.11., 31. So im Jahreskreis

7:30 za Ludwig Doujak in sestra Traudi

8:30 *Unterloibl* Herbert Ladinig

9:30 Siegfried Muhrer

18:30 *Dollich*

Johann und Ursula Wassner

Mo 4.11.

Di 5.11.

9:45 Hl. Messe im Altenwohnheim

18:30 Valerie Mikula

Mi 6.11.

18:30 Verst. des Seniorenbundes

Do 7.11.

18:30 Maximilian Male

(Anbetung bis 19:30)

Fr 8.11.

18:30 Verw. der Fam. Muhrer

Verst. Leg. und Hilfsleg. der Legio Mariä

(Anbetung bis 24:00)

Sa 9.11.

17:30 *Unterloibl*

18:30

So 10.11., 32. So im Jahreskreis

7:30 za Justino Stern, brate in sestre

9:30 Hl. Messe f.d.Pfarrgemeinden

Kaiser Karl I., Fürstin Marie von und zu

Liechtenstein; Martin Wrulich und

Eltern

Martinsmesse mit dem Kirchenchor

10:00 Kindergottesdienst im Pfarrhof

18:30 *Dollich*

Pfr. Helmut Tuschar und Verw.

Mo 11.11.

Di 12.11.

9:45 Hl. Messe im Altenwohnheim

18:30 Christine Potisk; Maria Lausegger,

Eltern und Geschwister; Hildegard

Silberschneider und Eltern;

Mi 13.11.

19:00 *Maria Rain*

Do 14.11.

18:30 Johann Muri; Josef und Martha

Uggowitzer; zur Hl. Familie um Segen,

Liebe und Achtung in den Familien

(Anbetung bis 19:30)

Fr 15.11.

18:30 zum Geburtstag Gottes Segen

und Führung durch die Mutter Gottes

Sa 16.11.

18:30 Ida und Andreas Ogris,

Rosalia und Franz Wucherer

So 17.11., 33. So im Jahreskreis

7:30 za Cilko Kelih in verne duse

8:30 *Unterloibl*

9:30 Elisabeth Umrig und Verst. der

Fam. Umrig und Popatnik

Pfarrcafé

18:30 *Dollich*

Mo 18.11.

Di 19.11.

9:45 Hl. Messe im Altenwohnheim

18:30 Sebastina Orazo, Elisabeth Rak,

Ingeborg Kotschwar, Maria Perc

Mi 20.11.

18:30

Do 21.11.

18:30 Fam. Schwarzenbacher

(Anbetung bis 19:30)

Fr 22.11.

18:30 Ludmilla Schmid, Johann Wassner

Sa 23.11.

17:30 *Unterloibl* Maria Mak

18:30 Anna Leutschacher, Franz

Vukelja; Franziska Tschaschel; Verst.

Mitglieder des leb. Rosenkranzes

So 24.11., Christkönig

7:30 za Pomrle od zivega roznega venca

9:30 Helmut Krainer und Eltern;

Stefanie und Friedrich Ibounig;

Verw. der Fam. Kulnig

Familienmesse mit den Erstkommunion-

kindern, Musik: Kinderchor

18:30 *Dollich*

Mo 25.11.

Di 26.11.

9:45 Hl. Messe

im Altenwohnheim

18:30

Mi 27.11.

18:30 Johann Wassner,

Ludmilla Schmid

Do 28.11.

18:30

(Anbetung bis 19:30)

Fr 29.11.

18:30 Hermengild, Georg und Walter

Schmiedmaier

Sa 30.11.

18:30 Theresia und Johann Kelih,

Markus Kelich und Bruder Johann,

Theresia Ploner, Schwester Agnes,

Maria Lausegger, Daniel Kelih

Gräbersegnung Allerheiligen

14:00 *Ferlach und Unterloibl*

Ewiges Licht

Felix Ogris und Eltern; Paprikova;

Christine und Michael Wieser; Verst.

der Fam. Brodnig und Neubauer;

Ludwig Doujak und Schwester Traudi;

Johann und Ursula Wassner; Maximilian

Male; Kaiser Karl I., Fürstin Marie von

und zu Liechtenstein; Martin Wrulich

und Eltern; Justine Ster, Brüder und

Schwwestern; Christine Potisk; Johann

Muri; Josef und Martha Uggowitzer;

Elisabeth Umrig und Verst. der Fam.

Umrig und Popatnik; Cilka Kelih und

Arme Seelen; Sebastina Orazo,

Elisabeth Rak, Ingeborg Kotschwar,

Maria Perc; Fam. Schwarzenbacher;

Ludmilla Schmid, Johann Wassner;

Anna Leutschacher, Franz

Vukelja; Helmut Krainer und Eltern;

Stefanie und Friedrich Ibounig;

Hermengild, Georg und Walter

Schmiedmaier; Fam. Kelih; Albin, Maria

und Gabi Poschinger; Johann und Maria

Lapeiner; Annemarie und Johann

Haller; Margarethe Kropiunig

Ewiges Licht *Unterloibl*:

Herbert Ladinig; Maria Mak;

13er Wallfahrt

Mittwoch, 13. November

19:00 Maria Rain

Zebrant: Ulrich Kogler

Glaubenszeugnis:

Harald Hafner

**Zuversicht und Freude – Wege
zu einem zufriedenen Leben**



Jeden Dienstag um 17:15 Friedensgebet in der Kirche

Jeden Mittwoch um 8:00 Laudes in der Kirche

Jeden Mittwoch um 19:00 Legio-Treffen im Pfarrhof

Jeden Donnerstag Beichtgelegenheit bis 19:30